

Geänderte Modalitäten für die Praktika im SoSe 2020, die über das ZePPS Graz abgewickelt werden (ZePPS Graz: Stand 31.3.2020)

Warum sind Änderungen bezüglich der Absolvierung der Praktika im Sommersemester 2020 notwendig (Stand: 10.3.2020)?

Den Vorgaben des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung vom 10.3.2020 folgend, entfallen die Praktika in den Schulen bis vor Beginn der Osterferien (Freitag, 3. April 2020) als eine Vorsichtsmaßnahme gegen eine Verbreitung des COVID-19.

Wie kann ich mein Praktikum im Sommersemester 2020 absolvieren?

1. Sie haben bereits die Anzahl der Stunden (siehe „Was ändert sich im Sommersemester 2020“) absolviert und somit ihr Praktikum abgeschlossen.
2. Sie haben bereits einige Stunden des Praktikums absolviert und könnten es mit einem Praktikum im virtuellen Klassenzimmer und/oder mit einem Praktikum im realen Klassenzimmer für die Erreichung des Stundenausmaßes laut Tabelle (siehe „Was ändert sich im Sommersemester 2020“) fortsetzen.
3. Sie haben mit dem Praktikum noch nicht begonnen und könnten es mit einem Praktikum im virtuellen Klassenzimmer und/oder mit einem Praktikum im realen Klassenzimmer für die Erreichung des Stundenausmaßes laut Tabelle (siehe „Was ändert sich im Sommersemester 2020“) absolvieren.

Was ist das virtuelle Klassenzimmer?

Sie übernehmen Arbeitsaufträge (Erstellung von digitalen/analoge Arbeitsmaterialien, Förderung von Schülerinnen/Schülern etc.), erstellen und realisieren didaktische Settings für das (virtuelle) Klassenzimmer laut Vorgabe der Mentorin/des Mentors, die Sie mit den Mentorinnen/Mentoren reflektieren; Sie erleben damit den Schulalltag einer Mentorin/eines Mentors in dieser herausfordernden Zeit.

Was ist das reale Klassenzimmer?

Ab der Öffnung der Schulen können Praktika wieder im realen Klassenzimmer umgesetzt werden. Um die Praktikumsgelegenheiten zu erweitern, gibt es neben der herkömmlichen Form der Präsenzpraktika folgende weitere Möglichkeiten:

- Förderung von Schülerinnen/Schülern in Kleingruppen
- Teamteaching in der AHS/BMHS (Teamteaching der Studierenden; Teamteaching von Studierenden und Mentorin/Mentor)
- Geteilte Betreuung des Fachpraktikums einer Studierenden/eines Studierenden durch zwei Mentorinnen/Mentoren des gleichen Unterrichtsfaches an einer Schule

Was ändert sich im Sommersemester 2020?

Um die Umsetzung der Fachpraktika in der im Sommersemester 2020 kürzer zur Verfügung stehenden Zeit zu ermöglichen, werden die Kontaktstunden (Hospitation, Eigenunterricht) reduziert und im Gegenzug der Selbststudienanteil erhöht.

PPS 2 und PPS 3: Inhalt	PPS 2 und PPS 3: Umfang
Planung, Durchführung von Unterrichtseinheiten; Hospitationen	12 Einheiten (können digital und/oder analog durchgeführt werden)
Besprechungsstunden (Reflexion)	10 Einheiten (können digital und/oder analog durchgeführt werden)

Die Vorbereitungs- und Reflexionstätigkeit inkl. Reflexionsbericht ist wie bisher **verpflichtend** vorgesehen. Im Reflexionsbericht sollen **zusätzlich** zu den bereits bestehenden Fragen des Leitfadens folgende Fragen reflektiert werden:

- Mit welchen digitalen Formen des Unterrichts haben Sie sich auseinandergesetzt – benennen Sie diesbezügliche Vorteile bzw. Nachteile?
- Wie erging es Ihnen bei der Form der Umsetzung Ihres Praktikums im Sommersemester 2020?

Wer informiert die Praktikumskoordinatorin/den Praktikumskoordinator und die Mentorin/den Mentor?

Das ZePPS informiert die Praktikumskoordinatorin/den Praktikumskoordinator und die Mentorin/den Mentor und übermittelt ihnen die adaptierte Vorlage der Absolvierungsbestätigung mit dem reduzierten Stundenausmaß für das Sommersemester 2020.

Sie müssen sich mit der Mentorin/dem Mentor bis 20.4.2020 per E-Mail in Verbindung setzen, wenn Sie das Praktikum im Sommersemester 2020 absolvieren wollen, um zu klären, ob das möglich ist.

Wir hoffen, dass Sie Ihr Praktikum unter den geänderten Bedingungen an den Schulen absolvieren können.